

# Lebensmittel teilen statt wegwerfen

Der Verein „Bürger helfen Bürger“ Voerde hat einen Marktplatz für Nahrung auf seiner Internetseite eingerichtet. Angebot für Menschen in einer Notlage.

**VOERDE (RP)** In Kooperation mit der Internetplattform [foodsharing.de](http://foodsharing.de) hat der Verein „Bürger helfen Bürgern“ (BHB) Voerde sein neues Projekt vorgestellt: den Bürgermarktplatz. Lebensmittel teilen anstatt wegzuerwerfen - das ist der Grundsatz der [foodsharing.de](http://foodsharing.de). Zum Vorstand gehört unter anderem der Filmemacher Valentin Thurn. Er drehte über 40 TV-Dokumentationen und erhielt dafür mehrere Auszeichnungen. Sein Film „Taste the Waste“ war 2011 mit über 120 000 Kino-Zuschauern einer der erfolgreichsten Dokumentarfilme des Jahres.

Durch den Film „Taste the Waste“ und das Projekt [foodsharing.de](http://foodsharing.de) war der BHB-Vorsitzende Karlheinz Eichers so beeindruckt, dass er Kontakt zu Valentin Thurn suchte. Mittlerweile hat sich daraus eine Kooperation ergeben.

„Wir sind auf der Seite von [foodsharing.de](http://foodsharing.de) als sogenannter ‚Hotspot‘ geführt. Das bedeutet, dass wir eine zentrale Ausgabestelle von [foodsharing.de](http://foodsharing.de) sind. Parallel dazu gibt es auf unserer Internetseite den Bürgermarktplatz. Wir hoffen, dass wir bald den ersten „Bürger helfen Bürgern“-Laden eröffnen können, so-

dass wir nicht mehr aus der privaten Wohnung die Waren verteilen müssen.“

Auf dem Bürgermarktplatz des BHB Voerde oder auf der Seite von [foodsharing.de](http://foodsharing.de) kann jeder Lebensmittel anbieten, die er nicht mehr benötigt. Verdorbene oder ungenießbare Nahrung darf nicht angeboten werden. Jeder kann die Le-

bensmittel beim Anbieter oder beim Verein in Friedrichsfeld abholen. Das Angebot ist in erster Linie für Bürger gedacht, die sich in einer Notlage befinden. Ein Bedürftigkeitsnachweis wie im Bürgerladen ist nicht erforderlich. Der Verein weist daraufhin, dass die Lebensmittel in Voerde nur in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.



Die Lebensmittel, die der Verein „Bürger helfen Bürgern“ abgibt, sind für Menschen gedacht, die sich in einer Notlage befinden. RP-ARCHIVFOTO: CHRISTOPH GOETTERT